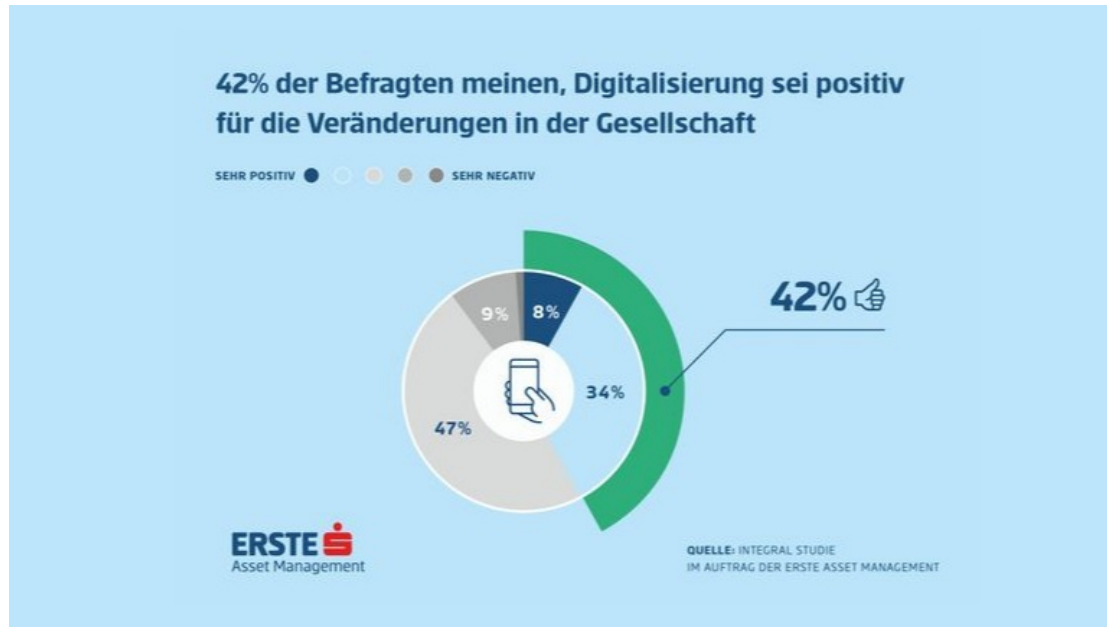


<https://blog.de.erste-am.com/studie-wie-megatrends-unsere-gesellschaft-beeinflussen/>

Studie: Wie Megatrends unsere Gesellschaft beeinflussen

Armand Feka



Digitalisierung, Energiewende, Klima und Globalisierung. Schlagworte, die heute inflationär verwendet werden. Wenn von Megatrends in der Geldanlage die Rede ist, dann meint man Themen bzw. Entwicklungen, die maßgebliche gesellschaftliche Veränderungen bewirken können.

Wie kann der Lebensstandard in der Zukunft gesichert werden? Wo sind die Wachstumsregionen und welche Innovationen und [technologischen Entwicklungen sind in der Zukunft erfolgsversprechend](#)? 44% der Österreicherinnen und Österreicher sehen Digitalisierung als größten Treiber der Gesellschaft, dicht gefolgt von technischen Fortschritt z.B. bei Medizin und Big Data mit 43%.

Nur knapp ein Drittel betrachtet die Automatisierung (33%) oder die Energiewende (29%) als sehr starken Einfluss. Laut einer repräsentativen Studie von Integral im Auftrag der Erste Asset Management (Erste AM) macht der demografische Wandel sogar nur 18% der Befragten Sorgen.

Großteil der Befragten sieht positive Effekte von Megatrends auf ihr Leben

41% der Österreicher sehen grundsätzlich einen positiven Effekt von Digitalisierung auf das eigene Leben, lediglich 14% befürchten einen negativen Einfluss. Insbesondere jüngere Befragte zwischen 16-29 Jahren meinen Digitalisierung werde sich sehr bzw. eher positiv auf ihren Job und ihre sozialen Kontakte auswirken

„Megatrends sind aus gutem Grund in der öffentlichen Wahrnehmung sehr präsent. Wir stehen am Beginn spannender Entwicklungen: nachhaltige Energiequellen, autonomes Fahren, künstliche Intelligenz oder virtuelle Realität im Industrie- oder Medizinbereich zeigen aber bereits heute ihr enormes Potential“, betont Heinz Bednar, Geschäftsführer Erste AM.



Megatrends und Nachhaltigkeit bestimmen die Märkte

Denken wir nur an die Themen wie Automatisierung, das Internet der Dinge oder künstliche Intelligenz, dann wird deutlich, dass neue Geschäftsmodelle entstanden sind, deren wirtschaftliche Potenziale noch lange nicht ausgeschöpft sind.

„Die größten Impulse gehen zweifelsohne vom Technologiesektor aus. Sowohl in der Informationstechnologie als auch in der Biotechnologie und in der Umwelttechnologie stehen wir vor bahnbrechenden Entwicklungen“, erklärt Gerold Permoser, Chief Investment Officer Erste AM. Treiber der Technologisierung ist die

stetig wachsende Weltbevölkerung, deren Lebensgewohnheiten sich in großen Schritten verändert.

Um 2050 könnte unser Planet, laut UN, bereits ca. 10 Milliarden Menschen zählen (2019: ca. 7,7 Milliarden) [Klimawandel und eine ständig wachsende Weltbevölkerung verlangen nach einer Alternative](#) zu klassischen Energiearten. Neben neuen Quellen wie Wind oder Solar, entstehen auch Industrien rund um Themen wie Energieeffizienz und Energieversorgung (intelligente Netzwerke). 79% der ÖsterreicherInnen ist daher, laut eigener Angabe, das Thema Nachhaltigkeit im Sinne von „ökologisch, ethisch und sozial“ wichtig.

In Megatrends investieren

Erste Asset Management hat aktuell den Fonds [ERSTE FUTURE INVEST](#) zur Zeichnung aufgelegt. Dabei handelt es sich um einen aktiv gemanagten Aktienfonds – 5 ausgewählte Megatrends werden entweder mit ausgewählten Aktienezertiteln oder spezialisierten Aktienfonds abgebildet.

Da sich Megatrends nicht nach typischen Mustern entwickeln, wird die Veranlagungspolitik des Fonds auf dieser Basis aktiv gesteuert. Auch die Aufteilung zwischen Aktien und Fonds wird laufend angepasst, wobei das Portfolio neben bekannten „Blue Chips“ gezielt attraktive, aber den meisten Anlegern weniger bekannte Mid-Cap-Unternehmen enthalten wird.

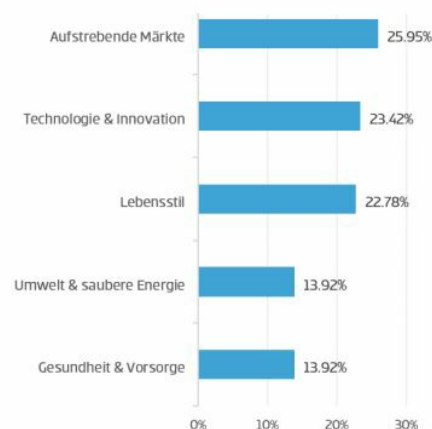
„Nicht aus jedem Hype oder Trend wird ein Megatrend. Bei einem Megatrend Fonds geht es um Entwicklungen, die viele Jahre anhalten sollten. Und da reden wir eher über 15 Jahre und länger, vielleicht auch Jahrzehnte“ so Permoser abschließend.

INFO:

[Der neue Aktienfonds ERSTE FUTURE INVEST](#) investiert in 5 potenzielle Megatrends – wie Gesundheit & Vorsorge, Lebensstil, Technologie & Innovation, Umwelt & saubere Energie und Aufstrebende Märkte, die für AnlegerInnen als attraktiv erachtet werden. Das erfahrene Fondsmanagement der Erste Asset Management beobachtet und bewertet die Megatrends und investiert in diese entweder mit ausgewählten Aktienezertiteln oder spezialisierten Aktienfonds.

Über die Studie:

Die Erste Asset Management beauftragte das Marktforschungsinstitut Integral mit der Befragung der ÖsterreicherInnen (16-69 Jahre) rund um das Thema Digitalisierung/Megatrends. Die Studie ist repräsentativ für die österreichische Bevölkerung ab 16 Jahren. Insgesamt wurden im Zeitraum von 30. August – 06. September 2019 n=510 Online-Interviews in Österreich durchgeführt.



Warnhinweise gemäß InvFG 2011

Der ERSTE FUTURE INVEST kann aufgrund der Zusammensetzung des Portfolios eine erhöhte Volatilität aufweisen, d.h. die Anteilswerte können auch innerhalb kurzer Zeiträume großen Schwankungen nach oben und nach unten ausgesetzt sein.

Wichtige rechtliche Hinweise:

Prognosen sind kein zuverlässiger Indikator für künftige Entwicklungen.

Wichtige rechtliche Hinweise

Hierbei handelt es sich um eine Werbemitteilung. Sofern nicht anders angegeben, Datenquelle Erste Asset Management GmbH. Unsere Kommunikationssprachen sind Deutsch und Englisch.

Der Prospekt für OGAW-Fonds (sowie dessen allfällige Änderungen) wird entsprechend den Bestimmungen des InvFG 2011 idGF erstellt und im „Amtsblatt zur Wiener Zeitung“ veröffentlicht. Für die von der Erste Asset Management GmbH verwalteten Alternative Investment Fonds (AIF) werden entsprechend den Bestimmungen des AIFMG iVm InvFG 2011 „Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG“ erstellt. Der Prospekt, die „Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG“ sowie das Basisinformationsblatt sind in der jeweils aktuell gültigen Fassung auf der Homepage www.erste-am.com jeweils in der Rubrik Pflichtveröffentlichungen abrufbar und stehen dem/der interessierten Anleger:in kostenlos am Sitz der Verwaltungsgesellschaft sowie am Sitz der Depotbank zur Verfügung. Das genaue Datum der jeweils letzten Veröffentlichung des Prospekts, die Sprachen, in denen das Basisinformationsblatt erhältlich ist, sowie allfällige weitere Abholstellen der Dokumente, sind auf der Homepage www.erste-am.com ersichtlich. Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte ist in deutscher und englischer Sprache auf der Homepage www.erste-am.com/investor-rights abrufbar sowie bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, die Vorkehrungen, die sie für den Vertrieb von Anteilscheinen im Ausland getroffen hat, unter Berücksichtigung der regulatorischen Vorgaben wieder aufzuheben.

Umfassende Informationen zu den mit der Veranlagung möglicherweise verbundenen Risiken sind dem Prospekt bzw. „Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG“ des jeweiligen Fonds zu entnehmen. Ist die Fondswährung eine andere Währung als die Heimatwährung des/der Anleger:in, so können Änderungen des entsprechenden Wechselkurses den Wert der Anlage sowie die Höhe der im Fonds anfallenden Kosten - umgerechnet in die Heimatwährung - positiv oder negativ beeinflussen.

Diese Unterlage dient als zusätzliche Information für unsere Anleger:innen und basiert auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Redaktionsschluss. Unsere Analysen und Schlussfolgerungen sind genereller Natur und berücksichtigen nicht die individuellen Bedürfnisse unserer Anleger:innen hinsichtlich des Ertrags, steuerlicher Situation oder Risikobereitschaft. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu.



Armand Feka

International Communications, Erste Asset Management